

# KREATIVKURS MIT AUSNAHMEKÜNSTLERIN

**BUBIKON** Zweimal jährlich bietet die Mojuga Stiftung für Kinder- und Jugendförderung in den Schulferien Kreativkurse an. Dieses Mal konnte sie neben vielen anderen auch Dalia Pugatsch, eine bekannte Künstlerin, als Kursleiterin gewinnen.

Ein farbenprächtiges Bild mit einer hellen Farbe komplett zuzudecken, fällt schon Erwachsenen schwer. Die sieben Kinder zwischen neun und 15 Jahren, die an diesem Dienstagmorgen im Atelier der Bubiker Künstlerin Dalia Pugatsch deren selbsterfundene Technik ausprobieren, haben sichtlich Mühe damit. Doch nachdem ihnen die Kursleiterin erklärt hat, was es mit dem Vorgehen auf sich hat und dass die Farben in einem späteren Schritt wieder sichtbar würden, traut sich schliesslich zumindest ein Teil der Kinder, die sorgfältig erarbeiteten Blumenbilder zu überpinseln.

Die Technik hat Dalia Pugatsch während der Corona-Zeit entwickelt. Die Bubikerin, die seit 15 Jahren eine eigene Kunstschule betreibt, durfte zeitweise wegen der Massnahmen nicht mehr unterrichten, weshalb sie ihren Fokus verstärkt aufs eigene Schaffen lenkte. Dabei entstand die Technik, die sie «blur and dap» nennt. Die erste Schicht fällt besonders farbtintensiv aus, wobei jede Farbe für eine Tätigkeit oder ein Gefühl steht, das während der Pandemie vermisst wurde. Die zweite Schicht in einer hellen Farbe steht für Corona. In einem dritten Schritt wer-



In den Kreativkursen konnten die Teilnehmenden ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Foto: PD

den die Farben im Sinne der Rückkehr des Lebens mittels Wassersprüher und Servietten wieder hervorgeholt.

## FREIES SCHAFFEN

Der Kurs reiht sich ein in Angebote wie Cupcakes backen, Einführung ins Schach, Artgrid Streetart und viele andere. Die Kurswoche der Mojuga Stiftung findet zweimal jährlich während der Sport- und der Herbstferien statt. Die Stiftung setzt sich auf unterschiedliche Weise für die Belange von Kindern und Jugendlichen ein: Offene Jugendarbeit, ein Familientreff, Ratgeberbroschüren für El-



**«ICH SAGE DEN KINDERN, DASS SIE HIER NICHT IN DER SCHULE SIND.»**

Dalia Pugatsch, Künstlerin

tern und Jugendliche, Gemeindeberatungen sowie Lehrgänge und Weiterbildungen dienen dazu, Kindern und Jugendlichen ein ideales Umfeld für eine gesunde Entwicklung zu bieten.

Für die Mojuga Stiftung war es ein Glücksfall, dass sie mit Dalia Pugatsch eine international bekannte Künstlerin für die Kreativkurse gewinnen konnte, die auch ein gutes Gespür für die Kinder hat. «Ich sage den Kindern, dass sie hier nicht in der Schule sind, dass sie frei sind zu reden, Pause zu machen, meine künstlerischen Inputs zu ignorieren», erklärt Dalia Pugatsch.

Es war bereits die dritte Zusammenarbeit der Stiftung mit der Künstlerin. So wurden die Mitarbeitenden der Mojuga denn auch Zeugen des kompetenhaften Aufstiegs, den Dalia Pugatsch in den vergangenen drei Jahren erlebt hat. «Da ich in der Zeit der Corona-Massnahmen plötzlich viel Zeit hatte, liess ich mir von meiner Tochter die Nutzung von Social Media erklären und nutzte Instagram, um meine neue Technik mit Interessierten zu teilen», erinnert sie sich. Was dann geschah, hatte die Künstlerin nicht erwartet.

## DURCHBRUCH WÄHREND CORONA

Nach 35 Jahren künstlerischem Schaffen, einem Jura-Studium, einer Familiengründung und der Eröffnung einer Kunstschule wurden plötzlich internationale Galerien und Publikationen auf sie aufmerksam.

Es folgte ein Reigen an Höhepunkten, der bis heute anhält: Ausstellungen und Anfragen für Galerieauftritte in Italien, England und der Schweiz, unzählige Verkäufe, Publikationen in internationalen Kunstmagazinen und schliesslich: die Auszeichnung mit dem ATIMS Top 60 Masters award, der im Juni dieses Jahres im Museum of Art & Design in New York City verliehen und in der Szene als «the Oscars of the visual art» bezeichnet wird. «Wir freuen uns sehr mit ihr», sagt Petra Müller. Und natürlich hoffen wir, dass wir sie auch in Zukunft wieder als Kursleiterin einsetzen dürfen.»

**MOJUGA STIFTUNG/REG**

Die Mojuga Stiftung sucht noch Kursleitende. Wer Interesse hat, meldet sich bei Petra Müller, 079 941 34 66, [petra.mueller@mojuga.ch](mailto:petra.mueller@mojuga.ch)